



International Association
of Music Libraries, Archives
and Documentation Centres

Germany / Deutschland National Report 2020

Submitted by Ann Kersting-Meuleman, President

National board members

- Dr. Ann Kersting-Meuleman – Universitätsbibliothek Frankfurt am Main – Präsidentin
- Cortina Wuthe – Stadtbibliothek Steglitz-Zehlendorf / Ingeborg-Drewitz-Bibliothek – Vize-Präsidentin
- Paul Tillmann Haas – Bibliotheks- und Informationssystem der Universität Oldenburg – Sekretär
- Anne Fiebig – Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover – Schatzmeisterin

Board meetings held during the year

Der Vorstand hielt von Juli 2019 bis Juni 2020 zehn Telefonkonferenzen ab (03.07.2019, 30.08.2019 mit Ortskomitee Augsburg, 28.09.19, 09.10.19, 20.11.2019 sowie am 08.01.20, 22.02.20, 01.04.20, 18.05.20 und am 15.06.20.) Zur Vorbereitung der Tagung in Bonn trafen wir uns am 13.01.2020 in Bonn mit dem Ortskomitee im Beethovenhaus.

Annual branch meetings

Vom 17. bis 20. September 2019 trafen wir uns zur nationalen Jahrestagung in Augsburg mit rund 150 Teilnehmerinnen *auf dem Campus der Universität. Zum bestens vorbereiteten Ortskomitee gehörten die Kolleginnen* aus der Stadtbücherei, der Universitätsbibliothek und aus dem Leopold Mozart-Zentrum. Unsere Mitgliederversammlung fand dort am Freitag, den 20.09.2019 statt.

Branch membership figures

Die deutsche IAML-Ländergruppe hat derzeit 212 Mitglieder (157 institutionelle und 55 persönliche, im Vergleich zum Vorjahr +2 institutionelle, -1 persönliche Mitglieder, Stand: Mai 2020).

Deaths of notable members

Nothing to report.

Branch constitutional matters

In unserer Ländergruppe gibt es vier Arbeitsgruppen, die den „professional branches“ auf der internationalen Ebene entsprechen, sowie zwei Kommissionen. Jede Arbeitsgruppe und Kommission organisiert eine dreistündige Sitzung während der Jahrestagung im Herbst.

Branch activities

Seit Oktober 2017 ist Jürgen Diet Mitglied im Präsidium des Deutschen Musikrates und nimmt regelmäßig an dessen Sitzungen teil. Weitere IAML-Mitglieder wirken in den Bundesfachausschüssen mit. Die Präsidentin nahm an der Generalversammlung des Deutschen Musikrates vom 18. bis 19. Oktober 2019 in Berlin teil.

Im Rahmen des Aufbaus einer Nationalen Forschungsdateninfrastruktur kooperieren mehrere IAML-Mitglieder (BSB München, SB-PK Berlin, SLUB Dresden) verstärkt mit der Gesellschaft für Musikforschung.

Am 18.10.2019 besuchten Jürgen Diet als Kontaktperson der IAML Deutschland zum Deutschen Bibliotheksverband und die Vizepräsidentin Cortina Wuthe den neuen Bundesvorsitzenden des dbv, Prof. Andreas Degkwitz (Direktor der Bibliothek der Humboldt-Universität Berlin). Dieser Besuch knüpfte an den

begonnenen intensiveren Austausch zum dbv an, in dem IAML Deutschland in der Sektion 5 Mitglied und in der Sektion 2 Gastmitglied mit.

Eine enge Zusammenarbeit gibt es mit den Landesmusikräten in den Bundesländern Nordrhein-Westfalen und Berlin. Der Landesmusikrat Nordrhein-Westfalen hat ein Positionspapier zur musikalischen Bildung verabschiedet. Dieses beinhaltet Maßnahmen, um die derzeitige Situation zu verbessern und die Musik in einer künftigen Bibliotheksentwicklung mit entsprechender Ausstattung zu verankern.

In Berlin hat das vom Landesmusikrat initiierte Projekt „Instrument des Jahres“ an Reichweite gewonnen. Die Musikbibliotheken sind in der Halbjahresbroschüre zum Instrument des Jahres mit Texten und Veranstaltungen vertreten und gestalteten am 28.09.2019 einen Stand zum „Tag des Saxophons“ im Haus des Rundfunks in Berlin. Neu ist die Rubrik „Nachrichten aus den Mitgliedsverbänden“ im monatlichen LMR-Newsletter. Frau Hein (Zentral- und Landesbibliothek Berlin) koordiniert und liefert hier Berichtenswertes aus Berliner Musikbibliotheken. Ebenfalls neu ist der „Jour fixe Musik und Stadt“: Um eine Debatte anzustoßen, werden wichtige Musikthemen aufgegriffen und mit Fachleuten im Rahmen einer öffentlichen Podiumsdiskussion als TV-Format produziert und gestreamt.

Branch projects

Wir arbeiteten weiter an der Gestaltung eines Flyers und an der Gestaltung einer neuen Website. Ein nationales Logo wurde bereits im Winter 2019/20 fertig gestellt, ein Roll up mit Bildern und Kurzinformationen zu unserer Vereinigung kurz vor Beginn der Musikmesse im Frühjahr 2020.

Branch publications

Die deutsche IAML-Ländergruppe gibt die Zeitschrift „Forum Musikbibliothek“ heraus, die dreimal jährlich im ortus-Musikverlag erscheint. Mit einer moving wall von 12 Monaten werden alle Ausgaben ab dem Jahrgang 2012 neben der gedruckten Ausgabe auch online frei zugänglich bereitgestellt. Mit beteiligt sind die österreichische und die schweizerische Ländergruppe. <http://www.ortus-musikverlag.de/de/forum-musikbibliothek>

Branch annual report

Mitglieder und Vorstand

Die deutsche IAML-Ländergruppe hat derzeit 212 Mitglieder (157 institutionelle und 55 persönliche, Stand: Mai 2020). Ihr vierköpfiger Vorstand besteht aus Dr. Ann Kersting-Meuleman (Präsidentin), Cortina Wuthe (Vize-Präsidentin), Paul Tillmann Haas (Sekretär) und Anne Fiebig (Schatzmeisterin).

Aktivitäten

Den Auftakt des Berichtsjahres bildete die internationale Tagung der IAML vom 14. bis 19.07.2019 in Krakau, bei der zahlreiche Mitglieder aus der Ländergruppe Deutschland teilnahmen.

Vom 17. bis 20. September 2019 trafen wir uns zur nationalen Jahrestagung in Augsburg mit rund 150 Teilnehmerinnen *auf dem Campus der Universität*. *Zum bestens vorbereiteten Ortskomitee gehörten die Kolleginnen aus der Stadtbücherei, der Universitätsbibliothek und aus dem Leopold Mozart-Zentrum.* Unsere Mitgliederversammlung fand dort am Freitag, den 20.09.2019 statt.



Ansprache der Präsidentin beim Empfang der Stadt Augsburg im Rathaus. Foto: Manfred Ullrich

Der Vorstand hielt von Juli 2019 bis Juni 2020 zehn Telefonkonferenzen ab. Zur Vorbereitung der Tagung in Bonn trafen wir uns am 13.01.2020 in Bonn mit dem Ortskomitee im Beethovenhaus.

Das Frühjahrstreffen der AG Musikhochschulbibliotheken fand vom 06. bis 07. März 2020 an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ in Berlin statt. Die Teilnehmenden beschäftigten sich u.a. mit Open Access in den Künstlerischen Hochschulen und konnten an unterschiedlichen Führungen teilnehmen, z.B. durch die Barenboim-Said-Akademie.

Leider wurden durch die Corona-Pandemie und der dadurch notwendigen Vorsichtsmaßnahmen einige unserer Pläne durchkreuzt:

Wir konnten nicht wie geplant auf der Musikmesse präsent sein, das Frühjahrstreffen der AG Öffentliche Bibliotheken musste entfallen und viele unserer Mitglieder wechselten zumindest für 4–6 Wochen ins Homeoffice.

Noch offen ist, ob die Jahrestagung in Bonn in physischer Form oder digital stattfinden wird.

Erstmals konnten wir unseren Mitgliedern aus mehreren Bundesländern die Möglichkeit anbieten, unsere Tagung als Bildungsurlaub anrechnen zu lassen.

Wir arbeiteten weiter an der Gestaltung eines Flyers und an der Gestaltung einer neuen Website. Ein nationales Logo wurde bereits im Winter 2019/20 fertig gestellt, ein Roll up mit Bildern und Kurzinformationen zu unserer Vereinigung kurz vor Beginn der Musikmesse im Frühjahr 2020.



In unserer Ländergruppe gibt es vier Arbeitsgruppen, die den „professional branches“ auf der internationalen Ebene entsprechen, sowie zwei Kommissionen. Jede Arbeitsgruppe und Kommission organisiert eine dreistündige Sitzung während der Jahrestagung im Herbst.

Publikationen

Die deutsche IAML-Ländergruppe gibt die Zeitschrift „[Forum Musikbibliothek](#)“ heraus, die dreimal jährlich im ortus-Musikverlag erscheint. Mit einer moving wall von 12 Monaten werden alle Ausgaben ab dem Jahrgang 2012 neben der gedruckten Ausgabe auch online frei zugänglich bereitgestellt. Mit beteiligt sind die österreichische und die schweizerische Ländergruppe..

Kooperationen

RISM wird durch regelmäßige Arbeit der deutschen RISM-Arbeitsgruppen in Dresden und München sowie Zuarbeit durch weitere Institutionen mit Titellieferungen und Links zu Digitalisaten ergänzt.

Seit Oktober 2017 ist Jürgen Diet Mitglied im Präsidium des Deutschen Musikrates und nimmt regelmäßig an dessen Sitzungen teil. Weitere IAML-Mitglieder wirken in den Bundesfachausschüssen mit. Die Präsidentin nahm an der Generalversammlung des Deutschen Musikrates vom 18. bis 19. Oktober 2019 in Berlin teil.

Im Rahmen des Aufbaus einer Nationalen Forschungsdateninfrastruktur kooperieren mehrere IAML-Mitglieder (BSB München, SB-PK Berlin, SLUB Dresden) verstärkt mit der Gesellschaft für Musikforschung.

Am 18.10.2019 besuchten Jürgen Diet als Kontaktperson der IAML Deutschland zum Deutschen Bibliotheksverband und die Vizepräsidentin Cortina Wuthe den neuen Bundesvorsitzenden des dbv, Prof. Andreas Degkwitz (Direktor der Bibliothek der Humboldt-Universität Berlin). Dieser Besuch knüpfte an

den begonnenen intensiveren Austausch zum dbv an, in dem IAML Deutschland in der Sektion 5 Mitglied und in der Sektion 2 Gastmitglied mit.

Eine enge Zusammenarbeit gibt es mit den Landesmusikräten in den Bundesländern Nordrhein-Westfalen und Berlin.

Der Landesmusikrat Nordrhein-Westfalen hat ein Positionspapier zur musikalischen Bildung verabschiedet. Dieses beinhaltet Maßnahmen, um die derzeitige Situation zu verbessern und die Musik in einer künftigen Bibliotheksentwicklung mit entsprechender Ausstattung zu verankern.

In Berlin hat das vom Landesmusikrat initiierte Projekt „Instrument des Jahres“ an Reichweite gewonnen. Die Musikbibliotheken sind in der Halbjahresbroschüre zum Instrument des Jahres mit Texten und Veranstaltungen vertreten und gestalteten am 28.09.2019 einen Stand zum „Tag des Saxophons“ im Haus des Rundfunks in Berlin. Neu ist die Rubrik „Nachrichten aus den Mitgliedsverbänden“ im monatlichen LMR-Newsletter. Frau Hein (Zentral- und Landesbibliothek Berlin) koordiniert und liefert hier Berichtenswertes aus Berliner Musikbibliotheken. Ebenfalls neu ist der „Jour fixe Musik und Stadt“: Um eine Debatte anzustoßen, werden wichtige Musikthemen aufgegriffen und mit Fachleuten im Rahmen einer öffentlichen

Podiumsdiskussion als TV-Format produziert und gestreamt.

Ann Kersting-Meuleman
Präsidentin, IAML Deutschland

Branch website

The website is [here](#).

RILM and RISM contributions

RISM wird durch regelmäßige Arbeit der deutschen RISM-Arbeitsgruppen in Dresden und München sowie Zuarbeit durch weitere Institutionen mit Titellieferungen und Links zu Digitalisaten ergänzt.

Additional comments

Das Frühjahrstreffen der AG Musikhochschulbibliotheken fand vom 06. bis 07. März 2020 an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ in Berlin statt. Die Teilnehmenden beschäftigten sich u.a. mit Open Access in den Künstlerischen Hochschulen und konnten an unterschiedlichen Führungen teilnehmen, z.B. durch die Barenboim-Said-Akademie.

Leider wurden durch die Corona-Pandemie und der dadurch notwendigen Vorsichtsmaßnahmen einige unserer Pläne durchkreuzt:

Wir konnten nicht wie geplant auf der Musikmesse präsent sein, das Frühjahrstreffen der AG Öffentliche Bibliotheken musste entfallen und viele unserer Mitglieder wechselten zumindest für 4–6 Wochen ins Homeoffice.

Noch offen ist, ob die Jahrestagung in Bonn in physischer Form oder digital stattfinden wird. Erstmals konnten wir unseren Mitgliedern aus mehreren Bundesländern die Möglichkeit anbieten, unsere Tagung als Bildungsurlaub anrechnen zu lassen.